

# EINE BEMERKUNG ÜBER QUASIELLIPTISCHE LINEARE DIFFERENTIALOPERATOREN

VEIKKO T. PURMONEN

Neulich haben V. G. Maz'ja und I. V. Gel'man [5] als eine Folgerung ihrer übrigen Resultate notwendige und hinreichende Bedingungen für die Abschätzung

$$\|R(D)u\|^2 \leq C(\|P(D)u\|^2 + \sum |\gamma_0 Q_j(D)u|_{\mu-\mu_j-q_n/2}^2), \quad u \in C_0^\infty[\bar{R}_+^n],$$

gewonnen, wobei  $P(D)$  einen quasielliptischen Operator und  $R(D)$  einen Operator, der nicht stärker als  $P(D)$  ist, sowie  $Q_j(D)$  Randoperatoren bezeichnen.

Das Ziel dieser Note ist, einen direkten Beweis für dieses Ergebnis unter Benutzung der Methoden von Schechter [6], [7] geben, mit denen auch Matsuzawa [4] ein ähnliches Resultat für die Hinlänglichkeit in einem Spezialfall erhalten hat.

## 1. Problemstellung

**1.1.** Für zwei Punkte  $y=(y_1, \dots, y_n)$  und  $\eta=(\eta_1, \dots, \eta_n)$  des euklidischen Raumes  $R^n$  setzen wir  $\langle y, \eta \rangle = y_1 \eta_1 + \dots + y_n \eta_n$ , und es sei  $R_+^n = \{y \in R^n | y_n > 0\}$ ,  $\bar{R}_+^n = \{y \in R^n | y_n \geq 0\}$ . Im weiteren ist zweckmäßig  $y=(x, t)=(x_1, \dots, x_{n-1}, t)$  und  $\eta=(\xi, \zeta)=(\xi_1, \dots, \xi_{n-1}, \zeta)$  zu schreiben. Mit Hilfe der Fouriertransformationen  $\mathcal{F}_x$  in  $R^{n-1}$  und  $\mathcal{F}_t$  in  $R$  werden für eine geeignete Funktion  $u$  von  $y$  die partiellen Fouriertransformierten durch

$$(\mathcal{F}_x u)(\zeta, t) = \pi_{n-1} \int e^{-i\langle x, \xi \rangle} u(x, t) dx$$

bzw.

$$(\mathcal{F}_t u)(x, \zeta) = \pi_1 \int e^{-it\zeta} u(x, t) dt$$

definiert (vgl. [3], S. 24), wobei  $\pi_k = (2\pi)^{-k/2}$ ,  $k=1, 2, \dots$ , ist.

Mit  $C_0^\infty[\bar{R}_+^n]$  bezeichnen wir die Menge der Einschränkungen von  $C_0^\infty(R^n)$ -Funktionen auf  $\bar{R}_+^n$ . Die Restriktion  $\gamma_0 u$  von  $u \in C_0^\infty[\bar{R}_+^n]$  auf  $R^{n-1}$  wird durch  $(\gamma_0 u)(x) = u(x, 0)$  erklärt.

**1.2.** Es seien ganze Zahlen  $m_k \geq 1$ ,  $k=1, \dots, n$ , festgelegt, und sei  $\mu = \max \{m_k | 1 \leq k \leq n\}$  sowie  $q_k = \mu/m_k$ ,  $k=1, \dots, n$ , und  $q=(q', q_n) = (q_1, \dots, q_{n-1}, q_n)$ .

Eine in  $\mathbf{R}^n \setminus \{0\}$  definierte Funktion  $h: \eta = (\zeta, \zeta) \mapsto h(\zeta, \zeta)$  nennt man  $q$ -homogen vom Grad  $s \in \mathbf{R}$  und schreibt  $\deg_q h = s$ , falls für alle  $t > 0$

$$h(t^q \eta) = h(t^{q'} \zeta, t^{q_n} \zeta) = t^s h(\zeta, \zeta) = t^s h(\eta)$$

gilt, wobei

$$t^q \eta = (t^{q'} \zeta, t^{q_n} \zeta) = (t^{q_1} \zeta_1, \dots, t^{q_{n-1}} \zeta_{n-1}, t^{q_n} \zeta)$$

geschrieben ist; analog definiert man für eine Funktion  $g: \zeta \mapsto g(\zeta)$  die  $q'$ -Homogenität vom Grad  $s \in \mathbf{R}$ ,  $\deg_{q'} g = s$ .

Ferner setzen wir

$$\langle \xi \rangle = \left( \sum_{k=1}^{n-1} |\xi_k|^{m_k} \right)^{1/\mu}, \quad \xi \in \mathbf{R}^{n-1},$$

und erklären in  $C_0^\infty(\mathbf{R}^{n-1})$  ein Funktional  $|\cdot|_s$ ,  $s \geq 0$ , durch

$$|u|_s^2 = \int \langle \xi \rangle^{2s} |(\mathcal{F}_x u)(\xi)|^2 d\xi, \quad u \in C_0^\infty(\mathbf{R}^{n-1}).$$

Die Norm des Raumes  $L^2(\mathbf{R}_+^n)$  wird mit  $\|\cdot\|$  bezeichnet.

**1.3.** Wir betrachten einen partiellen Differentialoperator

$$P(D) = P(D_x, D_t) = \sum a_p D^p = \sum a_p D_x^{p'} D_t^{p_n}$$

mit konstanten Koeffizienten  $a_p \in \mathbf{C}$ ; hierbei ist  $p$  ein Multiindex  $p = (p', p_n) = (p_1, \dots, p_{n-1}, p_n) \in \mathbf{N}^n$  und  $D^p = D_x^{p'} D_t^{p_n} = D_1^{p_1} \dots D_{n-1}^{p_{n-1}} D_n^{p_n}$  mit  $D = (D_x, D_t) = (D_1, \dots, D_{n-1}, D_n)$ ,  $D_k = -i \partial / \partial y_k$ . Das entsprechende Polynom hat die Gestalt

$$P(\eta) = P(\xi, \zeta) = \sum a_p \eta^p = \sum a_p \xi^{p'} \zeta^{p_n},$$

wobei  $\eta^p = \xi^{p'} \zeta^{p_n} = \xi_1^{p_1} \dots \xi_{n-1}^{p_{n-1}} \zeta^{p_n}$  ist; die Ordnung des Operators  $P(D)$  stimmt also mit dem Grad  $\text{ord } P(\eta)$  von  $P(\eta)$  überein.

Wir setzen voraus:

a)  $P(\xi, \zeta)$  ist ein  $q$ -homogenes Polynom mit  $\deg_q P = \mu$ .

b)  $P(\xi, \zeta)$  ist quasielliptisch vom bestimmten Typ  $K^+ \geq 1$ :

(i) es gilt  $P(\xi, \zeta) \neq 0$  für  $(\xi, \zeta) \in \mathbf{R}^n \setminus \{0\}$  oder äquivalenterweise (vgl. [3], S. 103)

$$|P(\xi, \zeta)| \geq C_0 (\langle \xi \rangle^\mu + |\zeta|^{m_n}), \quad (\xi, \zeta) \in \mathbf{R}^n,$$

mit einer Konstanten  $C_0 > 0$ ;

(ii) für alle  $\xi \in \mathbf{R}^{n-1} \setminus \{0\}$  besitzt die Gleichung  $P(\xi, z) = 0$  genau  $K^+$  Lösungen  $z = \zeta(\xi)$  mit positivem Imaginärteil  $\text{Im } \zeta(\xi) > 0$ .

Für  $\xi \in \mathbf{R}^{n-1} \setminus \{0\}$  seien die verschiedenen Nullstellen des Polynoms  $P(\xi, z)$  mit  $\zeta_\alpha(\xi)$  und die zugehörigen Ordnungen mit  $k_\alpha(\xi)$  bezeichnet. Dann stellen wir

**Bedingung (A).** Für  $\alpha \neq \beta$  gilt

$$\zeta_\alpha(\xi) \neq \zeta_\beta(\xi), \quad \xi \in \mathbf{R}^{n-1} \setminus \{0\},$$

d. h. die Ordnung  $k_\alpha(\xi)$  hängt nicht von  $\xi$  ab.

Man kann nun annehmen, daß mit gewissen Zahlen  $1 \leq \lambda^+ \leq \lambda$  für die Indexmengen

$$A = \{1, \dots, \lambda\}, \quad A^+ = \{1, \dots, \lambda^+\}, \quad A^- = A \setminus A^+$$

die Darstellung

$$P(\xi, \zeta) = \prod_{\alpha \in A} (\zeta - \zeta_\alpha(\xi))^{k_\alpha}$$

besteht (dies bedeutet keine wesentliche Beschränkung, vgl. [2], S. 239) und die Beziehungen

$$\operatorname{Im} \zeta_\alpha(\xi) > 0 \quad \text{für } \alpha \in A^+$$

und

$$\operatorname{Im} \zeta_\alpha(\xi) < 0 \quad \text{für } \alpha \in A^-$$

gelten. Für das durch

$$P_+(\xi, \zeta) = \prod_{\alpha \in A^+} (\zeta - \zeta_\alpha(\xi))^{k_\alpha}$$

erklärte Polynom  $P_+(\xi, \zeta)$  ist dann die  $\zeta$ -Ordnung  $\operatorname{ord}_\zeta P_+(\xi, \zeta) = k_1 + \dots + k_{\lambda^+} = K^+$ .

Es sei jetzt  $R(\xi, \zeta)$  ein  $q$ -homogenes Polynom mit  $\operatorname{deg}_q R = \mu$  und  $M(\xi, \zeta)$  (mit 1 als Hauptkoeffizient von  $\zeta$ ) der größte gemeinsame Teiler der Polynome  $P_+(\xi, \zeta)$  und  $R(\xi, \zeta)$ . Wir schreiben

$$P'_+(\xi, \zeta) = P_+(\xi, \zeta) / M(\xi, \zeta)$$

und stellen

Bedingung (B). *Der Grad von  $P'_+(\xi, \zeta)$  in  $\zeta$  ist positiv und bleibt konstant für  $\xi \in \mathbf{R}^{n-1} \setminus \{0\}$ .*

Demzufolge können wir voraussetzen, daß eine Zahl  $\lambda'$ ,  $1 \leq \lambda' \leq \lambda^+$ , so existiert, daß mit  $A' = \{1, \dots, \lambda'\}$

$$P'_+(\xi, \zeta) = \prod_{\alpha \in A'} (\zeta - \zeta_\alpha(\xi))^{\kappa_\alpha}$$

gilt, wobei  $\kappa_\alpha \leq k_\alpha$  und  $\kappa_1 + \dots + \kappa_{\lambda'} = \kappa = \operatorname{ord}_\zeta P'_+(\xi, \zeta) \geq 1$  ist.

Noch sei  $\kappa_\alpha = k_\alpha$  für  $\alpha \in A \setminus A'$  und  $\varrho_\alpha = \{0, \dots, \kappa_\alpha - 1\}$  für  $\alpha \in A$  gesetzt.

1.4. Das Ergebnis von V. G. Maz'ja und I. V. Gel'man, dem wir hier einen direkten Beweis geben wollen, lautet nun wie folgt (vgl. [5], S. 254):

Satz 1.1. *Es seien  $P(\xi, \zeta)$  ein  $q$ -homogenes quasielliptisches Polynom vom bestimmten Typ und  $R(\xi, \zeta)$  ein  $q$ -homogenes Polynom mit  $\operatorname{deg}_q P = \operatorname{deg}_q R = \mu$  derart, daß die Bedingungen (A) und (B) erfüllt sind,  $\operatorname{ord}_\zeta P'_+(\xi, \zeta) = \kappa$ . Ferner seien  $Q_j(\xi, \zeta)$ ,  $j=1, \dots, \kappa$ ,  $q$ -homogene Polynome mit  $\operatorname{deg}_q Q_j = \mu_j \leq \mu - q_n$ .*

Die Abschätzung

$$(1.1) \quad \|R(D)u\|^2 \leq C(\|P(D)u\|^2 + \sum_{j=1}^{\kappa} |\gamma_0 Q_j(D)u|_{\mu - \mu_j - q_n/2}^2), \quad u \in C_0^\infty[\bar{\mathbf{R}}^n],$$

gilt dann und nur dann, wenn die folgenden Bedingungen (I) und (II) für alle  $\xi \in \mathbb{R}^{n-1} \setminus \{0\}$  erfüllt sind:

(I) Für jedes  $j$ ,  $1 \leq j \leq \kappa$ , ist  $Q_j(\xi, \zeta) \equiv 0 \pmod{M(\xi, \zeta)}$ .

(II) Die Polynome  $Q_j(\xi, \zeta)$ ,  $j=1, \dots, \kappa$ , sind linear unabhängig modulo  $P_+(\xi, \zeta)$ .

## 2. Die Hinlänglichkeit der Bedingungen

2.1. Die Bedingungen (I) und (II) sind hinreichend, falls mit den Bezeichnungen

$$P'(\xi, \zeta) = P(\xi, \zeta)/M(\xi, \zeta),$$

$$R'(\xi, \zeta) = R(\xi, \zeta)/M(\xi, \zeta),$$

$$Q'_j(\xi, \zeta) = Q_j(\xi, \zeta)/M(\xi, \zeta), \quad j = 1, \dots, \kappa,$$

gilt:

Satz 2.1. Unter den Voraussetzungen von Satz 1.1 besteht die Abschätzung

$$(2.1) \quad \|R'(D)v\|^2 \leq C(\|P'(D)v\|^2 + \sum_{j=1}^{\kappa} |\gamma_0 Q'_j(D)v|_{\mu-\mu_j-q_n/2}^2), \quad v \in C_0^\infty[\bar{\mathbb{R}}_+^n],$$

falls die folgende Bedingung (III) für alle  $\xi \in \mathbb{R}^{n-1} \setminus \{0\}$  erfüllt ist:

(III) Die Polynome  $Q'_j(\xi, \zeta)$ ,  $j=1, \dots, \kappa$ , sind linear unabhängig modulo  $P'_+(\xi, \zeta)$ .

In der Tat, aus den Bedingungen (I) und (II) folgt Bedingung (III) und für  $u \in C_0^\infty[\bar{\mathbb{R}}_+^n]$  ist  $v = M(D)u \in C_0^\infty[\bar{\mathbb{R}}_+^n]$ , so daß Abschätzung (1.1) sich aus (2.1) ergibt.

2.2. Es sei  $\xi \in \mathbb{R}^{n-1} \setminus \{0\}$ . Wir setzen

$$P'_\alpha(\xi, \zeta) = (\zeta - \zeta_\alpha(\xi))^{-\kappa_\alpha} P'(\xi, \zeta) \quad \text{für } \alpha \in A' \cup A^-,$$

$$P'_{+\alpha}(\xi, \zeta) = (\zeta - \zeta_\alpha(\xi))^{-\kappa_\alpha} P'_+(\xi, \zeta) \quad \text{für } \alpha \in A',$$

$$P'_{-\alpha}(\xi, \zeta) = (\zeta - \zeta_\alpha(\xi))^{-\kappa_\alpha} P'_-(\xi, \zeta) \quad \text{für } \alpha \in A^-.$$

Dann gibt es ein solches  $r_0(\xi)$  und solche Polynome (in  $\zeta$ )  $R_+(\xi, \zeta)$  und  $R_-(\xi, \zeta)$ , daß die Formel

$$\frac{R(\xi, \zeta)}{P(\xi, \zeta)} = r_0(\xi) + \frac{R_+(\xi, \zeta)}{P_+(\xi, \zeta)} + \frac{R_-(\xi, \zeta)}{P_-(\xi, \zeta)}$$

und folglich

$$\frac{R'(\xi, \zeta)}{P'(\xi, \zeta)} = r_0(\xi) + \frac{R'_+(\xi, \zeta)}{P'_+(\xi, \zeta)} + \frac{R'_-(\xi, \zeta)}{P'_-(\xi, \zeta)}$$

gilt, wobei

$$R'(\xi, \zeta) = R(\xi, \zeta)/M(\xi, \zeta)$$

und

$$R'_+(\xi, \zeta) = R_+(\xi, \zeta)/M(\xi, \zeta)$$

geschrieben wurden. Mit Hilfe der verallgemeinerten Lagrangeschen Interpolationsformel (Lagrange—Sylvester—Formel) erhält man jetzt

$$\frac{R'(\xi, \zeta)}{P'(\xi, \zeta)} = r_0(\xi) + \sum_{\alpha \in A'} \sum_{\beta \in Q_\alpha} r_{\alpha\beta}^+(\xi) (\zeta - \zeta_\alpha(\xi))^{\beta - \kappa_\alpha} + \sum_{\alpha \in A^-} \sum_{\beta \in Q_\alpha} r_{\alpha\beta}^-(\xi) (\zeta - \zeta_\alpha(\xi))^{\beta - \kappa_\alpha}$$

mit

$$(2.2) \quad r_{\alpha\beta}^+(\xi) = \frac{1}{\beta!} \left( \frac{\partial^\beta}{\partial \zeta^\beta} \frac{R'_+(\xi, \zeta)}{P'_+(\xi, \zeta)} \right) \Big|_{\zeta = \zeta_\alpha(\xi)}, \quad \alpha \in A', \beta \in Q_\alpha,$$

und

$$(2.3) \quad r_{\alpha\beta}^-(\xi) = \frac{1}{\beta!} \left( \frac{\partial^\beta}{\partial \zeta^\beta} \frac{R'_-(\xi, \zeta)}{P'_-(\xi, \zeta)} \right) \Big|_{\zeta = \zeta_\alpha(\xi)}, \quad \alpha \in A^-, \beta \in Q_\alpha.$$

Somit gilt

$$(2.4) \quad R'(\xi, \zeta) = r_0(\xi) P'(\xi, \zeta) + \sum_{\alpha \in A'} \sum_{\beta \in Q_\alpha} r_{\alpha\beta}^+(\xi) (\zeta - \zeta_\alpha(\xi))^\beta P'_\alpha(\xi, \zeta) + \sum_{\alpha \in A^-} \sum_{\beta \in Q_\alpha} r_{\alpha\beta}^-(\xi) (\zeta - \zeta_\alpha(\xi))^\beta P'_\alpha(\xi, \zeta).$$

2.3. Zunächst wird der Fall  $n=1$  besonders untersucht. Formel (2.4) hat dann die Gestalt

$$(2.5) \quad R'(\zeta) = r_0 P'(\zeta) + \sum_{\alpha \in A'} \sum_{\beta \in Q_\alpha} r_{\alpha\beta}^+(\zeta - \zeta_\alpha)^\beta P'_\alpha(\zeta) + \sum_{\alpha \in A^-} \sum_{\beta \in Q_\alpha} r_{\alpha\beta}^-(\zeta - \zeta_\alpha)^\beta P'_\alpha(\zeta).$$

Hiermit ist für  $\varphi \in C_0^\infty[\bar{R}_+]$

$$(2.6) \quad R'(D_t) \tilde{\varphi} = r_0 P'(D_t) \tilde{\varphi} + \sum_{\alpha \in A'} \sum_{\beta \in Q_\alpha} r_{\alpha\beta}^+(D_t - \zeta_\alpha)^\beta P'_\alpha(D_t) \tilde{\varphi} + \sum_{\alpha \in A^-} \sum_{\beta \in Q_\alpha} r_{\alpha\beta}^-(D_t - \zeta_\alpha)^\beta P'_\alpha(D_t) \tilde{\varphi},$$

wobei  $\tilde{\varphi}$  die Nullfortsetzung von  $\varphi$  für  $t < 0$  bezeichnet.

Setzt man

$$(2.7) \quad f(t) = P'(D_t) \tilde{\varphi}(t) = \begin{cases} P'(D_t) \varphi(t) & \text{für } t \geq 0 \\ 0 & \text{für } t < 0, \end{cases}$$

so gilt (man siehe 4.1)

Lemma 2.2. Wenn  $\varphi \in C_0^\infty[\bar{R}_+]$  und  $f$  durch (2.7) erklärt ist, dann besteht für alle  $\alpha \in A' \cup A^-$ ,  $\beta \in Q_\alpha$  die Gleichung

$$\mathcal{F}_i((D_t - \zeta_\alpha)^\beta P'_\alpha(D_t) \tilde{\varphi})(\zeta) = (\zeta - \zeta_\alpha)^{\beta - \kappa_\alpha} (\mathcal{F}_i f)(\zeta) - i \pi_1 \sum_{k=1}^{\kappa_\alpha - \beta} (\zeta - \zeta_\alpha)^{k - \kappa_\alpha + \beta - 1} W_{\alpha k}$$

mit

$$W_{\alpha k} = \gamma_0(D_t - \zeta_\alpha)^{\kappa_\alpha - k} P'_\alpha(D_t) \varphi(t).$$

Mit Hilfe von Lemma 2.2 erhalten wir aus (2.6)

$$\begin{aligned} \mathcal{F}_t(R'(D_t)\tilde{\varphi})(\zeta) &= r_0(\mathcal{F}_t f)(\zeta) \\ &+ \sum_{\alpha \in \Lambda'} \sum_{\beta \in \mathcal{Q}_\alpha} r_{\alpha\beta}^+(\zeta - \zeta_\alpha)^{\beta - \kappa_\alpha} (\mathcal{F}_t f)(\zeta) \\ &+ \sum_{\alpha \in \Lambda^-} \sum_{\beta \in \mathcal{Q}_\alpha} r_{\alpha\beta}^-(\zeta - \zeta_\alpha)^{\beta - \kappa_\alpha} (\mathcal{F}_t f)(\zeta) \\ &- i\pi_1 \sum_{\alpha \in \Lambda'} \sum_{\beta \in \mathcal{Q}_\alpha} r_{\alpha\beta}^+ \sum_{k=1}^{\kappa_\alpha - \beta} (\zeta - \zeta_\alpha)^{k - \kappa_\alpha + \beta - 1} W_{\alpha k} \\ &- i\pi_1 \sum_{\alpha \in \Lambda^-} \sum_{\beta \in \mathcal{Q}_\alpha} r_{\alpha\beta}^- \sum_{k=1}^{\kappa_\alpha - \beta} (\zeta - \zeta_\alpha)^{k - \kappa_\alpha + \beta - 1} W_{\alpha k}. \end{aligned}$$

Daher gilt wegen (2.5)

$$\begin{aligned} (2.8) \quad \mathcal{F}_t(R'(D_t)\tilde{\varphi})(\zeta) &= \frac{R'(\zeta)}{P'(\zeta)} (\mathcal{F}_t f)(\zeta) \\ &- i\pi_1 \sum_{\alpha \in \Lambda'} \sum_{\beta \in \mathcal{Q}_\alpha} r_{\alpha\beta}^+ \sum_{k=1}^{\kappa_\alpha - \beta} (\zeta - \zeta_\alpha)^{k - \kappa_\alpha + \beta - 1} W_{\alpha k} \\ &- i\pi_1 \sum_{\alpha \in \Lambda^-} \sum_{\beta \in \mathcal{Q}_\alpha} r_{\alpha\beta}^- \sum_{k=1}^{\kappa_\alpha - \beta} (\zeta - \zeta_\alpha)^{k - \kappa_\alpha + \beta - 1} W_{\alpha k}. \end{aligned}$$

2.4. Unter Berücksichtigung der Parsevalschen Gleichung folgt aus (2.8)

$$\begin{aligned} (2.9) \quad \int_0^\infty |R'(D_t)\varphi|^2 dt &\cong C \left( \sup \left| \frac{R'(\zeta)}{P'(\zeta)} \right|^2 \int_{-\infty}^\infty |f|^2 dt \right. \\ &+ \sum_{\alpha \in \Lambda'} \sum_{\beta \in \mathcal{Q}_\alpha} \sum_{k=1}^{\kappa_\alpha - \beta} |r_{\alpha\beta}^+|^2 |W_{\alpha k}|^2 \int_{-\infty}^\infty \frac{d\zeta}{|\zeta - \zeta_\alpha|^{2(\kappa_\alpha - \beta - k + 1)}} \\ &\left. + \sum_{\alpha \in \Lambda^-} \sum_{\beta \in \mathcal{Q}_\alpha} \sum_{k=1}^{\kappa_\alpha - \beta} |r_{\alpha\beta}^-|^2 |W_{\alpha k}|^2 \int_{-\infty}^\infty \frac{d\zeta}{|\zeta - \zeta_\alpha|^{2(\kappa_\alpha - \beta - k + 1)}} \right). \end{aligned}$$

Für die Behandlung der rechten Seite von (2.9) benötigen wir zwei Lemmata (man siehe 4.2).

Lemma 2.3. Für jedes  $s = 1, 2, \dots$  ist

$$\int_{-\infty}^\infty \frac{d\zeta}{|\zeta - \zeta_\alpha|^{2s}} = 2\pi \frac{(2(s-1))!}{((s-1)!)^2} \frac{1}{|\operatorname{Im} \zeta_\alpha|^{2s-1}}.$$

Lemma 2.4. Ist  $\alpha \in \Lambda^-$ , so gilt für jedes  $k = 1, \dots, \kappa_\alpha$

$$W_{\alpha k} = \pi_1 \int_{-\infty}^\infty \frac{(\mathcal{F}_t f)(\zeta)}{(\zeta - \zeta_\alpha)^k} d\zeta.$$

Mit Hilfe der vorigen Lemmata und der Schwarzschen Ungleichung erhält man jetzt in dem zweiten Glied der rechten Seite von (2.9)

$$\begin{aligned} |W_{\alpha k}|^2 & \int_{-\infty}^{\infty} \frac{d\zeta}{|\zeta - \zeta_{\alpha}|^{2(\kappa_{\alpha} - \beta - k + 1)}} \\ & \cong C \int_{-\infty}^{\infty} |\mathcal{F}_t f|^2 d\zeta \int_{-\infty}^{\infty} \frac{d\zeta}{|\zeta - \zeta_{\alpha}|^{2k}} \int_{-\infty}^{\infty} \frac{d\zeta}{|\zeta - \zeta_{\alpha}|^{2(\kappa_{\alpha} - \beta - k + 1)}} \\ & \cong C \frac{1}{|\operatorname{Im} \zeta_{\alpha}|^{2(\kappa_{\alpha} - \beta)}} \int_{-\infty}^{\infty} |f|^2 dt, \end{aligned}$$

und folglich gilt

$$\begin{aligned} (2.10) \quad \int_0^{\infty} |R'(D_t)\varphi|^2 dt & \cong C \left( \sup \left| \frac{R'(\zeta)}{P'(\zeta)} \right|^2 \int_{-\infty}^{\infty} |f|^2 dt \right. \\ & + \sum_{\alpha \in A'} \sum_{\beta \in Q_{\alpha}} \sum_{k=1}^{\kappa_{\alpha} - \beta} |r_{\alpha\beta}^+|^2 |W_{\alpha k}|^2 \frac{1}{|\operatorname{Im} \zeta_{\alpha}|^{2(\kappa_{\alpha} - \beta - k + 1/2)}} \\ & \left. + \sum_{\alpha \in A^-} \sum_{\beta \in Q_{\alpha}} |r_{\alpha\beta}^-|^2 \frac{1}{|\operatorname{Im} \zeta_{\alpha}|^{2(\kappa_{\alpha} - \beta)}} \int_{-\infty}^{\infty} |f|^2 dt \right). \end{aligned}$$

2.5. Wir gehen auf den allgemeinen Fall zurück. Mit festem  $\xi \in \mathbf{R}^{n-1} \setminus \{0\}$  hat man nach (2.10)

$$\begin{aligned} (2.11) \quad \int_0^{\infty} |R'(\xi, D_t)(\mathcal{F}_x v)(\xi, t)|^2 dt \\ \cong C \left( \sup_{\xi} \left| \frac{R'(\xi, \zeta)}{P'(\xi, \zeta)} \right|^2 \int_0^{\infty} |P'(\xi, D_t)(\mathcal{F}_x v)(\xi, t)|^2 dt \right. \\ + \sum_{\alpha \in A'} \sum_{\beta \in Q_{\alpha}} \sum_{k=1}^{\kappa_{\alpha} - \beta} |r_{\alpha\beta}^+(\xi)|^2 |W_{\alpha k}(\xi)|^2 \frac{1}{|\operatorname{Im} \zeta_{\alpha}(\xi)|^{2(\kappa_{\alpha} - \beta - k + 1/2)}} \\ \left. + \sum_{\alpha \in A^-} \sum_{\beta \in Q_{\alpha}} |r_{\alpha\beta}^-(\xi)|^2 \frac{1}{|\operatorname{Im} \zeta_{\alpha}(\xi)|^{2(\kappa_{\alpha} - \beta)}} \int_0^{\infty} |P'(\xi, D_t)(\mathcal{F}_x v)(\xi, t)|^2 dt \right) \end{aligned}$$

mit

$$W_{\alpha k}(\xi) = \gamma_0 (D_t - \zeta_{\alpha}(\xi))^{\kappa_{\alpha} - k} P'_{\alpha}(\xi, D_t)(\mathcal{F}_x v)(\xi, t).$$

Aufgrund der Voraussetzungen gilt hierbei

$$(2.12) \quad \sup_{\xi} \left| \frac{R'(\xi, \zeta)}{P'(\xi, \zeta)} \right| \cong C_1 \quad \text{für alle } \xi \in \mathbf{R}^{n-1} \setminus \{0\}$$

mit einer Konstanten  $C_1 > 0$ , und

$$(2.13) \quad \zeta_{\alpha} \text{ ist } q'\text{-homogen (in } \xi) \text{ mit } \operatorname{deg}_{q'} \zeta_{\alpha} = q_n$$

infolge der Bedingung (A). Wegen der Stetigkeit schließt man aus (2.13), daß

$$(2.14) \quad |\operatorname{Im} \zeta_\alpha(\xi)| \cong C_2 \langle \xi \rangle^{q_\alpha}, \quad \xi \in \mathbf{R}^{n-1} \setminus \{0\},$$

mit einer Konstanten  $C_2 > 0$  gilt.

Noch haben wir (man siehe 4.3)

Lemma 2.5. *Es existieren Konstanten  $C_3 > 0$  und  $C_4 > 0$  derart, daß die Ungleichungen*

$$|r_{\alpha\beta}^+(\xi)| \cong C_3 \langle \xi \rangle^{(x_\alpha - \beta)q_\alpha}$$

und

$$|r_{\alpha\beta}^-(\xi)| \cong C_4 \langle \xi \rangle^{(x_\alpha - \beta)q_\alpha}$$

für alle  $\xi \in \mathbf{R}^{n-1} \setminus \{0\}$  bestehen.

Berücksichtigt man (2.12), (2.14) und Lemma 2.5, so erhält man aus (2.11)

$$(2.15) \quad \int_0^\infty |R'(\xi, D_t)(\mathcal{F}_x v)(\xi, t)|^2 dt \\ \cong C \left( \int_0^\infty |P'(\xi, D_t)(\mathcal{F}_x v)(\xi, t)|^2 dt \right. \\ \left. + \sum_{\alpha \in A'} \sum_{\beta \in \varrho_\alpha} |\langle \xi \rangle^{(x_\alpha - \beta - 1/2)q_\alpha} W_{\alpha, x_\alpha - \beta}(\xi)|^2 \right).$$

2.6. Wir wenden uns nun an die Polynome  $Q_j(\xi, \zeta)$ ,  $j=1, \dots, \kappa$ . Es sei  $\xi \in \mathbf{R}^{n-1} \setminus \{0\}$ . Dann existieren Polynome (in  $\zeta$ )  $Q_{j+}(\xi, \zeta)$  und  $Q_{j-}(\xi, \zeta)$  mit

$$\frac{Q_j(\xi, \zeta)}{P(\xi, \zeta)} = \frac{Q_{j+}(\xi, \zeta)}{P_+(\xi, \zeta)} + \frac{Q_{j-}(\xi, \zeta)}{P_-(\xi, \zeta)},$$

und folglich ist

$$\frac{Q'_j(\xi, \zeta)}{P'(\xi, \zeta)} = \frac{Q'_{j+}(\xi, \zeta)}{P'_+(\xi, \zeta)} + \frac{Q'_{j-}(\xi, \zeta)}{P'_-(\xi, \zeta)}$$

mit

$$Q'_{j+}(\xi, \zeta) = Q_{j+}(\xi, \zeta)/M(\xi, \zeta).$$

Daher gilt (vgl. 2.2)

$$(2.16) \quad Q'_j(\xi, \zeta) = \sum_{\alpha \in A'} \sum_{\beta \in \varrho_\alpha} q_{j\alpha\beta}^+(\xi) (\zeta - \zeta_\alpha(\xi))^\beta P'_\alpha(\xi, \zeta) \\ + \sum_{\alpha \in A^-} \sum_{\beta \in \varrho_\alpha} q_{j\alpha\beta}^-(\xi) (\zeta - \zeta_\alpha(\xi))^\beta P'_\alpha(\xi, \zeta)$$

mit den Bezeichnungen

$$(2.17) \quad q_{j\alpha\beta}^+(\xi) = \frac{1}{\beta!} \left( \frac{\partial^\beta}{\partial \zeta^\beta} \frac{Q'_{j+}(\xi, \zeta)}{P'_+(\xi, \zeta)} \right) \Big|_{\zeta=\zeta_\alpha(\xi)}, \quad \alpha \in A', \beta \in \varrho_\alpha,$$

und

$$(2.18) \quad q_{j\alpha\beta}^-(\xi) = \frac{1}{\beta!} \left( \frac{\partial^\beta}{\partial \zeta^\beta} \frac{Q'_{j-}(\xi, \zeta)}{P'_-(\xi, \zeta)} \right) \Big|_{\zeta=\zeta_\alpha(\xi)}, \quad \alpha \in A^-, \beta \in \varrho_\alpha.$$



Somit findet man infolge von (2.16)

$$(2.19) \quad \gamma_0 Q'_j(\xi, D_t)(\mathcal{F}_x v)(\xi, t) = \sum_{\alpha \in A'} \sum_{\beta \in Q_\alpha} q_{j\alpha\beta}^+(\xi) W_{\alpha, \kappa_\alpha - \beta}(\xi) + \sum_{\alpha \in A^-} \sum_{\beta \in Q_\alpha} q_{j\alpha\beta}^-(\xi) W_{\alpha, \kappa_\alpha - \beta}(\xi).$$

Es gilt (man siehe 4.4)

Lemma 2.6. Die Funktionen  $q_{j\alpha\beta}^+$  und  $q_{j\alpha\beta}^-$  sind  $q'$ -homogen (in  $\xi$ ) mit

$$\text{deg}_{q'} q_{j\alpha\beta}^+ = \mu_j - \mu + (\kappa_\alpha - \beta)q_n, \quad \alpha \in A', \beta \in Q_\alpha,$$

und

$$\text{deg}_{q'} q_{j\alpha\beta}^- = \mu_j - \mu + (\kappa_\alpha - \beta)q_n, \quad \alpha \in A^-, \beta \in Q_\alpha.$$

Wendet man jetzt die Lemmata 2.3, 2.4 und 2.6 an und benutzt die Stetigkeit von  $q_{j\alpha\beta}^-$ , so ergibt sich aus (2.19)

$$\begin{aligned} \langle \xi \rangle^{\mu - \mu_j - q_n/2} \left| \sum_{\alpha \in A'} \sum_{\beta \in Q_\alpha} q_{j\alpha\beta}^+(\xi) W_{\alpha, \kappa_\alpha - \beta}(\xi) \right| &\leq \langle \xi \rangle^{\mu - \mu_j - q_n/2} |\gamma_0 Q'_j(\xi, D_t)(\mathcal{F}_x v)(\xi, t)| \\ &+ C \left( \int_{-\infty}^{\infty} |f|^2 dt \right)^{1/2} \sum_{\alpha \in A^-} \sum_{\beta \in Q_\alpha} \langle \xi \rangle^{(\kappa_\alpha - \beta - 1/2)q_n} \left( \frac{1}{|\text{Im } \zeta_\alpha(\xi)|^{2(\kappa_\alpha - \beta) - 1}} \right)^{1/2}. \end{aligned}$$

Damit haben wir wegen (2.14)

$$(2.20) \quad \begin{aligned} \langle \xi \rangle^{\mu - \mu_j - q_n/2} \left| \sum_{\alpha \in A'} \sum_{\beta \in Q_\alpha} q_{j\alpha\beta}^+(\xi) W_{\alpha, \kappa_\alpha - \beta}(\xi) \right| \\ \leq \langle \xi \rangle^{\mu - \mu_j - q_n/2} |\gamma_0 Q'_j(\xi, D_t)(\mathcal{F}_x v)(\xi, t)| + C \left( \int_0^\infty |P'(\xi, D_t)(\mathcal{F}_x v)(\xi, t)|^2 dt \right)^{1/2}. \end{aligned}$$

2.7. Es sei  $\xi \in \mathbf{R}^{n-1} \setminus \{0\}$ . Wir behaupten, daß ein Vektor  $\omega = (\omega_{\alpha\beta})_{\alpha \in A', \beta \in Q_\alpha}$  aus  $C^\infty$  den Beziehungen

$$\sum_{\alpha \in A'} \sum_{\beta \in Q_\alpha} q_{j\alpha\beta}^+(\xi) \omega_{\alpha\beta} = 0, \quad j = 1, \dots, \kappa,$$

nur dann genügen kann, wenn  $\omega = 0$  ist. Sonst hätte man nämlich

$$\sum_{j=1}^{\kappa} c_j q_{j\alpha\beta}^+(\xi) = 0, \quad \alpha \in A', \beta \in Q_\alpha,$$

mit gewissen Zahlen  $c_j \in \mathbf{C}$ ,  $j=1, \dots, \kappa$ . Dann wäre jedoch gemäß (2.16)

$$\begin{aligned} \sum_{j=1}^{\kappa} c_j Q'_j(\xi, \zeta) &= \sum_{j=1}^{\kappa} c_j \sum_{\alpha \in A'} \sum_{\beta \in Q_\alpha} q_{j\alpha\beta}^+(\xi) (\zeta - \zeta_\alpha(\xi))^\beta P'_\alpha(\xi, \zeta) \\ &+ \sum_{j=1}^{\kappa} c_j \sum_{\alpha \in A^-} \sum_{\beta \in Q_\alpha} q_{j\alpha\beta}^-(\xi) (\zeta - \zeta_\alpha(\xi))^\beta P'_\alpha(\xi, \zeta) \\ &= \left( \sum_{\alpha \in A^-} \sum_{\beta \in Q_\alpha} (\zeta - \zeta_\alpha(\xi))^\beta P_{-\alpha}(\xi, \zeta) \sum_{j=1}^{\kappa} c_j q_{j\alpha\beta}^-(\xi) \right) P'_+(\xi, \zeta) \end{aligned}$$

im Widerspruch zu Bedingung (III).

Für alle  $\xi \in \mathbf{R}^{n-1} \setminus \{0\}$  gilt somit

$$(2.21) \quad \sum_{j=1}^{\infty} \langle \xi \rangle^{2(\mu - \mu_j)} \left| \sum_{\alpha \in \mathcal{A}'} \sum_{\beta \in \mathcal{Q}_\alpha} q_{j\alpha\beta}^+(\xi) \omega_{\alpha\beta} \right|^2 > 0, \quad \omega = (\omega_{\alpha\beta}) \in C^\infty \setminus \{0\}.$$

Es sei nun  $\Omega = (\Omega_{\alpha\beta})_{\alpha \in \mathcal{A}', \beta \in \mathcal{Q}_\alpha} \in C^\infty \setminus \{0\}$ . Setzen wir

$$\omega_{\alpha\beta} = \omega_{\alpha\beta}(\xi) = \langle \xi \rangle^{(\beta - \kappa_\alpha)q_n} \Omega_{\alpha\beta},$$

so ist nach (2.21)

$$(2.22) \quad \sum_{j=1}^{\infty} \langle \xi \rangle^{2(\mu - \mu_j)} \left| \sum_{\alpha \in \mathcal{A}'} \sum_{\beta \in \mathcal{Q}_\alpha} q_{j\alpha\beta}^+(\xi) \langle \xi \rangle^{(\beta - \kappa_\alpha)q_n} \Omega_{\alpha\beta} \right|^2 > 0.$$

Der Ausdruck auf der linken Seite von (2.22) ist quadratisch in bezug auf die  $\Omega_{\alpha\beta}$  derart, daß die Koeffizienten  $q'$ -homogen in  $\xi$  vom Grad 0 sind, was sich aus Lemma 2.6 folgern läßt. Demzufolge existiert aufgrund der Stetigkeit von  $q_{j\alpha\beta}^+$  ein solches  $C_5 > 0$ , daß die Ungleichung

$$\sum_{j=1}^{\infty} \langle \xi \rangle^{2(\mu - \mu_j)} \left| \sum_{\alpha \in \mathcal{A}'} \sum_{\beta \in \mathcal{Q}_\alpha} q_{j\alpha\beta}^+(\xi) \langle \xi \rangle^{(\beta - \kappa_\alpha)q_n} \Omega_{\alpha\beta} \right|^2 \cong C_5$$

für alle  $\xi \in \mathbf{R}^{n-1}$ ,  $\langle \xi \rangle = 1$ , und  $\Omega = (\Omega_{\alpha\beta}) \in C^\infty$ ,  $|\Omega| = 1$ , besteht, und somit gilt

$$\sum_{j=1}^{\infty} \langle \xi \rangle^{2(\mu - \mu_j)} \left| \sum_{\alpha \in \mathcal{A}'} \sum_{\beta \in \mathcal{Q}_\alpha} q_{j\alpha\beta}^+(\xi) \langle \xi \rangle^{(\beta - \kappa_\alpha)q_n} \Omega_{\alpha\beta} \right|^2 \cong C_5 |\Omega|^2 = C_5 \sum_{\alpha \in \mathcal{A}'} \sum_{\beta \in \mathcal{Q}_\alpha} |\Omega_{\alpha\beta}|^2$$

für alle  $\xi \in \mathbf{R}^{n-1} \setminus \{0\}$  und  $\Omega = (\Omega_{\alpha\beta}) \in C^\infty$ . Wählt man

$$\Omega_{\alpha\beta} = \Omega_{\alpha\beta}(\xi) = \langle \xi \rangle^{(\kappa_\alpha - \beta - 1/2)q_n} W_{\alpha, \kappa_\alpha - \beta}(\xi),$$

so findet man

$$(2.23) \quad \sum_{\alpha \in \mathcal{A}'} \sum_{\beta \in \mathcal{Q}_\alpha} |\langle \xi \rangle^{(\kappa_\alpha - \beta - 1/2)q_n} W_{\alpha, \kappa_\alpha - \beta}(\xi)|^2 \\ \cong C \sum_{j=1}^{\infty} \langle \xi \rangle^{2(\mu - \mu_j - q_n/2)} \left| \sum_{\alpha \in \mathcal{A}'} \sum_{\beta \in \mathcal{Q}_\alpha} q_{j\alpha\beta}^+(\xi) W_{\alpha, \kappa_\alpha - \beta}(\xi) \right|^2.$$

**2.8.** Die Beziehungen (2.15), (2.20) und (2.23) zusammen liefern

$$\int_0^\infty |R'(\xi, D_t)(\mathcal{F}_x v)(\xi, t)|^2 dt \cong C \left( \int_0^\infty |P'(\xi, D_t)(\mathcal{F}_x v)(\xi, t)|^2 dt \right. \\ \left. + \sum_{j=1}^{\infty} \langle \xi \rangle^{2(\mu - \mu_j - q_n/2)} |\gamma_0 Q_j'(\xi, D_t)(\mathcal{F}_x v)(\xi, t)|^2 \right).$$

Falls wir hier über  $\mathbf{R}_\xi^{n-1}$  integrieren, erhalten wir nach Anwendung der Parsevalschen Gleichung Abschätzung (2.1), womit Satz 2.1 bewiesen ist.

### 3. Die Notwendigkeit der Bedingungen

Ein direkter Beweis der Notwendigkeit der Bedingungen (I) und (II) für das Erfülltsein von Abschätzung (1.1) läßt sich durch geringe Modifizierung von den in [5] benutzten Methoden führen. Deshalb werden wir nur die wesentlichen Schritte geben.

3.1. Es sei  $\xi \in \mathbb{R}^{n-1} \setminus \{0\}$ . Falls man als  $u$  in (1.1) die durch

$$u(x, t) = \left(\frac{1}{h}\right)^{(n-1)/2} g\left(\frac{x}{h}\right) e^{i\langle x, \xi \rangle} v(t)$$

erklärte Funktion nimmt, wobei  $g \in C_0^\infty(\mathbb{R}^{n-1})$ ,  $v \in C_0^\infty[\bar{\mathbb{R}}_+]$  und  $h > 0$  ist, und  $h \rightarrow \infty$  gehen läßt, so findet man

$$\int_0^\infty |R(\xi, D_t)v|^2 dt \equiv C \left( \int_0^\infty |P(\xi, D_t)v|^2 dt + \sum_{j=1}^{\infty} \langle \xi \rangle^{2(\mu - \mu_j - q_n/2)} |\gamma_0 Q_j(\xi, D_t)v|^2 \right)$$

für alle  $v \in C_0^\infty[\bar{\mathbb{R}}_+]$ . Es genügt also den Fall  $n=1$ , d. h. die Abschätzung

$$(3.1) \quad \int_0^\infty |R(D_t)v|^2 dt \equiv C \left( \int_0^\infty |P(D_t)v|^2 dt + \sum_{j=1}^{\infty} |\gamma_0 Q_j(D_t)v|^2 \right), \quad v \in C_0^\infty[\bar{\mathbb{R}}_+],$$

zu betrachten.

3.2. Man kann voraussetzen, daß mit einem  $\lambda''$ ,  $0 \leq \lambda'' \leq \lambda'$ , gilt:  $\zeta_\alpha$  ist eine Nullstelle des Polynoms  $M(\zeta)$  mit der Ordnung  $l_\alpha$  genau für  $\lambda'' < \alpha \leq \lambda'$ . Wir setzen  $A'' = \{1, \dots, \lambda''\}$  für  $\lambda'' > 0$  und  $A'' = \emptyset$  für  $\lambda'' = 0$  und haben dann

$$l_\alpha = \begin{cases} k_\alpha - \kappa_\alpha & \text{für } \alpha \in A' \setminus A'' \\ k_\alpha & \text{für } \alpha \in A^+ \setminus A' \end{cases}$$

Falls man weiter

$$s_\alpha = \{0, \dots, l_\alpha - 1\} \quad \text{für } \alpha \in A^* = A^+ \setminus A''$$

und

$$\sigma_\alpha = \begin{cases} \varrho_\alpha & \text{für } \alpha \in A'' \\ \{l_\alpha, \dots, k_\alpha - 1\} & \text{für } \alpha \in A' \setminus A'' \end{cases}$$

setzt, so läßt die allgemeine Lösung der Gleichung  $P_+(D_t)z = 0$  sich in der Form

$$z(t) = x(t) + y(t) = \sum_{\alpha \in A'} \sum_{\beta \in \sigma_\alpha} x_{\alpha\beta} z_{\alpha\beta}(t) + \sum_{\alpha \in A^*} \sum_{\beta \in s_\alpha} y_{\alpha\beta} z_{\alpha\beta}(t), \quad x_{\alpha\beta}, y_{\alpha\beta} \in \mathbb{C},$$

darstellen, wobei

$$z_{\alpha\beta}(t) = (it)^\beta e^{i\zeta_\alpha t}$$

ist. Nun gelten die Beziehungen

$$(3.2) \quad R(D_t)x = 0 \quad \text{genau für } x_{\alpha\beta} = 0, \alpha \in A', \beta \in \sigma_\alpha,$$

und

$$(3.3) \quad R(D_t)y = 0 \quad \text{für alle } y_{\alpha\beta}, \alpha \in A^*, \beta \in s_\alpha.$$

Noch bemerken wir, daß Abschätzung (3.1) auch für  $z$  besteht (vgl. [1], S. 682).

**3.3.** Wir zeigen zuerst, daß Bedingung (I) erfüllt ist. Aus (3.1) und (3.2) ergibt sich, daß

$$(3.4) \quad \gamma_0 Q_j(D_t)x = 0, \quad j = 1, \dots, \varkappa,$$

dann und nur dann gilt, wenn  $x_{\alpha\beta} = 0$  für alle  $\alpha \in A'$ ,  $\beta \in \sigma_\alpha$  ist. Die Gleichungen (3.4) können mit Hilfe der Leibnizschen Formel (vgl. [3], S. 10) als Gleichungssystem

$$\sum_{\alpha \in A'} \sum_{\beta \in \sigma_\alpha} Q_j^{(\beta)}(\zeta_\alpha) x_{\alpha\beta} = 0, \quad j = 1, \dots, \varkappa,$$

in den Veränderlichen  $x_{\alpha\beta}$  geschrieben werden, wobei  $Q_j^{(\beta)} = (iD_t)^\beta Q_j$  ist. Nach obigem ist die Koeffizientenmatrix dieses Systems nichtsingulär.

Somit kann man  $x(t)$  in der allgemeinen Lösung  $z(t) = x(t) + y(t)$  stets so auswählen, daß die Gleichungen

$$\gamma_0 Q_j(D_t)z = 0, \quad j = 1, \dots, \varkappa,$$

erfüllt sind; diese Gleichungen sind nämlich dem System

$$(3.5) \quad \sum_{\alpha \in A'} \sum_{\beta \in \sigma_\alpha} Q_j^{(\beta)}(\zeta_\alpha) x_{\alpha\beta} = - \sum_{\alpha \in A^*} \sum_{\beta \in s_\alpha} Q_j^{(\beta)}(\zeta_\alpha) y_{\alpha\beta}, \quad j = 1, \dots, \varkappa,$$

äquivalent. Aus (3.1) folgt dann wegen (3.2) und (3.3), daß  $x_{\alpha\beta} = 0$  für alle  $\alpha \in A'$ ,  $\beta \in \sigma_\alpha$  ist, und somit hat man gemäß (3.5)

$$\sum_{\alpha \in A^*} \sum_{\beta \in s_\alpha} Q_j^{(\beta)}(\zeta_\alpha) y_{\alpha\beta} = 0, \quad j = 1, \dots, \varkappa.$$

Aber dies kann der Fall nur dann sein, wenn für alle  $j = 1, \dots, \varkappa$

$$Q_j^{(\beta)}(\zeta_\alpha) = 0, \quad \alpha \in A^*, \beta \in s_\alpha,$$

ist. Also gilt  $Q_j(\zeta) \equiv 0 \pmod{M(\zeta)}$ ,  $j = 1, \dots, \varkappa$ .

**3.4.** Wir zeigen noch, daß auch Bedingung (II) erfüllt ist. Zuerst bemerken wir, daß Abschätzung (3.1) für alle  $v \in C_0^\infty[\bar{R}_+]$  dann und nur dann gilt, wenn die Ungleichung

$$(3.6) \quad \int_0^\infty |R'(D_t)w|^2 dt \equiv C \left( \int_0^\infty |P'(D_t)w|^2 dt + \sum_{j=1}^{\varkappa} |\gamma_0 Q_j'(D_t)w|^2 \right)$$

für alle  $w \in C_0^\infty[\bar{R}_+]$  besteht; jedes  $w \in C_0^\infty[\bar{R}_+]$  läßt sich nämlich in der Form  $w = M(D_t)v$  mit  $v \in C_0^\infty[\bar{R}_+]$  darstellen (vgl. [1], S. 684).

Die allgemeine Lösung der Gleichung  $P_+(D_t)z = 0$  hat die Gestalt

$$z(t) = \sum_{\alpha \in A'} \sum_{\beta \in \sigma_\alpha} c_{\alpha\beta} z_{\alpha\beta}(t), \quad c_{\alpha\beta} \in \mathbb{C}.$$

Haben wir

$$\gamma_0 Q'_j(D_t)z = 0, \quad j = 1, \dots, \varkappa,$$

oder

$$(3.7) \quad \sum_{\alpha \in A'} \sum_{\beta \in Q_\alpha} Q'_j^{(\beta)}(\zeta_\alpha) c_{\alpha\beta} = 0, \quad j = 1, \dots, \varkappa,$$

so folgt aus der (auch für  $z$  geltenden) Ungleichung (3.6), daß  $c_{\alpha\beta} = 0$  für alle  $\alpha \in A', \beta \in Q_\alpha$  sein muß. Gleichungssystem (3.7) besitzt also nur die triviale Lösung, und folglich sind die Polynome  $Q'_j(\zeta), j=1, \dots, \varkappa$ , linear unabhängig modulo  $P'_+(\zeta)$ , woraus Bedingung (II) sich ergibt.

#### 4. Nachträgliche Beweise

4.1. *Beweis von Lemma 2.2.* Es gilt

$$(\mathcal{F}_t f)(\zeta) = \pi_1 \int_{-\infty}^{\infty} e^{-it\zeta} P'(D_t) \tilde{\varphi}(t) dt = \pi_1 \int_0^{\infty} e^{-it\zeta} (D_t - \zeta_\alpha)^{\varkappa_\alpha} P'_\alpha(D_t) \varphi(t) dt.$$

Für  $z \in \mathbb{C}, g \in C_0^\infty[\bar{\mathbb{R}}_+]$  und  $s=1, 2, \dots$  findet man

$$\int_0^{\infty} e^{-it\zeta} (D_t - z)^s g(t) dt = (\zeta - z)^s \int_0^{\infty} e^{-it\zeta} g(t) dt + i \sum_{k=1}^s (\zeta - z)^{k-1} \gamma_0 (D_t - z)^{s-k} g(t)$$

und somit

$$\begin{aligned} (\mathcal{F}_t f)(\zeta) &= (\zeta - \zeta_\alpha)^{\varkappa_\alpha - \beta} \mathcal{F}_t((D_t - \zeta_\alpha)^\beta P'_\alpha(D_t) \tilde{\varphi})(\zeta) \\ &\quad + i \pi_1 \sum_{k=1}^{\varkappa_\alpha - \beta} (\zeta - \zeta_\alpha)^{k-1} \gamma_0 (D_t - \zeta_\alpha)^{\varkappa_\alpha - \beta - k} (D_t - \zeta_\alpha)^\beta P'_\alpha(D_t) \varphi(t), \end{aligned}$$

woraus die Behauptung folgt.

4.2. *Beweis von Lemma 2.3.* In der Tat, man hat das Residuum

$$\text{Res}_{z=\zeta_\alpha} \frac{1}{(z - \zeta_\alpha)^s (z - \bar{\zeta}_\alpha)^s} = \frac{(-1)^{s-1} (2(s-1))!}{((s-1)!)^2} \frac{1}{(\zeta_\alpha - \bar{\zeta}_\alpha)^{2s-1}}.$$

*Beweis von Lemma 2.4.* Nach Lemma 2.2 erhält man mit  $\beta = \varkappa_\alpha - k$

$$\frac{(\mathcal{F}_t f)(\zeta)}{(\zeta - \zeta_\alpha)^k} = \mathcal{F}_t((D_t - \zeta_\alpha)^{\varkappa_\alpha - k} P'_\alpha(D_t) \tilde{\varphi})(\zeta) + i \pi_1 \sum_{s=1}^k (\zeta - \zeta_\alpha)^{s-k-1} W_{\alpha s}.$$

Da die erste Funktion auf der rechten Seite sich analytisch fortsetzen läßt, folgt hieraus

$$\int_{-\infty}^{\infty} \frac{(\mathcal{F}_t f)(\zeta)}{(\zeta - \zeta_\alpha)^k} d\zeta = i \pi_1 (-2\pi i W_{\alpha k}) = \pi_1^{-1} W_{\alpha k}.$$

**4.3. Beweis von Lemma 2.5.** Das folgende, leicht nachzuprüfende Lemma verallgemeinert eine bekannte Charakterisierung homogener Funktionen.

**Lemma 4.1.** *Eine in  $\mathbf{R}_\eta^n \setminus \{0\}$  differenzierbare Funktion  $T$  (oder eine Distribution  $T$  in  $\mathbf{R}_\eta^n$ ) ist genau dann  $q$ -homogen mit  $\deg_q T = s$ , wenn sie der verallgemeinerten Eulerschen Gleichung*

$$\sum_{k=1}^n q_k \eta_k \frac{\partial T}{\partial \eta_k} = sT$$

genügt.

In diesem Falle, wenn  $T$  außerdem  $(\beta+1)$ -mal stetig differenzierbar in  $\mathbf{R}_\eta^n \setminus \{0\}$  ist, ist  $(\partial/\partial \eta_n)^\beta T$   $q$ -homogen vom Grad  $s - \beta q_n$ .

Die in den durch (2.2) bzw. (2.3) erklärten Ausdrücken  $r_{\alpha\beta}^+(\xi)$  bzw.  $r_{\alpha\beta}^-(\xi)$  vorkommenden Polynome  $P'_{+\alpha}(\xi, \zeta)$ ,  $R'_+(\xi, \zeta)$  und  $P_{-\alpha}(\xi, \zeta)$ ,  $R_-(\xi, \zeta)$  sind  $q$ -homogen, und wenn man  $\deg_q P_+$  mit  $\mu_+$  bezeichnet, so gilt

$$\deg_q P'_{+\alpha} = \mu_+ - m q_n - \kappa_\alpha q_n,$$

$$\deg_q R'_+ = \mu_+ - m q_n,$$

$$\deg_q P_{-\alpha} = \mu - \mu_+ - \kappa_\alpha q_n,$$

$$\deg_q R_- = \mu - \mu_+ ,$$

wobei  $m = \text{ord}_\zeta M(\xi, \zeta)$  ist. Es sei jetzt  $\xi \in \mathbf{R}^{n-1} \setminus \{0\}$ . Aufgrund von (2.13) und Lemma 4.1 erhalten wir dann für  $t > 0$

$$r_{\alpha\beta}^+(t^{q'} \xi) = \frac{1}{\beta!} \left( \frac{\partial^\beta}{\partial \zeta^\beta} \frac{R'_+(t^{q'} \xi, \zeta)}{P'_{+\alpha}(t^{q'} \xi, \zeta)} \right) \Big|_{\zeta = \zeta_\alpha(t^{q'} \xi)} = t^{(\kappa_\alpha - \beta) q_n} r_{\alpha\beta}^+(\xi)$$

und analog

$$r_{\alpha\beta}^-(t^{q'} \xi) = t^{(\kappa_\alpha - \beta) q_n} r_{\alpha\beta}^-(\xi).$$

Die Behauptungen lassen sich hieraus wegen der Stetigkeit schließen.

**4.4. Beweis von Lemma 2.6.** In den Definitionen (2.17) bzw. (2.18) von  $q_{j\alpha\beta}^+(\xi)$  bzw.  $q_{j\alpha\beta}^-(\xi)$  sind auch die Polynome  $Q'_{j+}(\xi, \zeta)$  und  $Q_{j-}(\xi, \zeta)$   $q$ -homogen, und zwar mit

$$\deg_q Q'_{j+} = \mu_j - \mu + \mu_+ - m q_n$$

und

$$\deg_q Q_{j-} = \mu_j - \mu_+ .$$

Die Behauptungen können danach mit Hilfe von (2.13) und Lemma 4.1 gewonnen werden (vgl. 4.3).

## Literatur

- [1] GEL'MAN, I. V., und V. G. MAZ'JA: Estimates on the boundary for differential operators with constant coefficients in a half-space. - Math. USSR-Izv. 8, 1974, 667—726.
- [2] HÖRMANDER, L.: On the theory of general partial differential operators. - Acta Math. 94, 1955, 161—248.
- [3] HÖRMANDER, L.: Linear partial differential operators. - [Third revised printing.] Die Grundlehren der mathematischen Wissenschaften 116. Springer-Verlag, Berlin—Heidelberg—New York, 1969.
- [4] MATSUZAWA, T.: On quasi-elliptic boundary problems. - Trans. Amer. Math. Soc. 133, 1968, 241—265.
- [5] MAZ'JA, V. G., und I. V. GEL'MAN: Estimates for differential operators with constant coefficients in a half-space. - Math. USSR-Sb. 25, 1975, 225—258.
- [6] SCHECHTER, M.: Integral inequalities for partial differential operators and functions satisfying general boundary conditions. - Comm. Pure Appl. Math. 12, 1959, 37—66.
- [7] SCHECHTER, M.: On the dominance of partial differential operators II. - Ann. Scuola Norm. Sup. Pisa Sci. Fis. Mat. (3) 18, 1964, 255—282.

Universität Jyväskylä  
Mathematisches Institut  
Sammonkatu 6  
SF-40100 Jyväskylä 10  
Finnland

Eingegangen am 3. Februar 1978